

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 02.05.2022, Beginn: 19.30 Uhr, Kleiner Saal Bürgerhaus Rodheim

Teilnehmer: 33, davon 27 stimmberechtigt

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte
3. Kassenbericht, Entlastung des Vorstands
4. Wahl eines Kassenprüfers
5. Satzungsänderung (siehe Seite 2)
6. Anträge
7. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung der Versammlung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Joachim Besier begrüßt die Versammlung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Da zwei neue Mitglieder, Melissa Dietz und Jochen Spaar, anwesend sind, wird eine kurze Vorstellungsrunde durchgeführt.

TOP 2 Jahresberichte

Der erste Vorsitzende Joachim Besier beginnt seinen Bericht mit einem Dank an den Vorstand für die angenehme Zusammenarbeit in Corona-Jahr 2. Die seit 2011 eingeführte Motto-Strategie des Vorstands "Wir werden persönlicher!" läuft weiter und hat auch im Jahr 2021 nicht gelitten.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden insgesamt 11 Vorstandssitzungen durchgeführt. Durch Corona reduziert konnte nur 3 Mal in "Präsenz" getagt werden, 2 Mal bei Mitglieds-Gastronomen und einmal bei Vorstandsmitglied Alfred Zaremba. Dazu kamen 8 Online-Sitzungen, alle in der Zoom-Umgebung.

Wir haben zwei Online-Stammtische durchgeführt, am 25. März und am 7. Juni. Im Juni haben Reimund Kegel, Diana Schad und Sonja Kraft ihre Betriebe vorgestellt. Pandemiebedingt mussten unsere „Standardveranstaltungen“ Neujahrsempfang, Frühschoppen Kirmes Rodheim, Helfen und Unterstützen beim Weihnachtsmarkt und auch die Familien- und Gewerbetage, die turnusgemäß in 2021 hätten stattfinden sollen, ausfallen.

Die gute Kooperation mit der Gemeinde konnte mit dem Schilder-Projekt weiter vertieft werden. Als Dankeschön für den Aufbau der Schilder spendierte der Gewerbeverein dem Gemeinde-Bauhof ein Frühstück. Weiterhin sind wir im Sonder-Projekt "Dorfentwicklung" aktiv gewesen, hauptsächlich in den Themengebiete „Gewerbeentwicklung“ und „Wohnraumentwicklung“. Die gesammelten Ideen sind nun in ein Konzept zusammengefasst worden und liegen der Förderbank zur Prüfung und Genehmigung vor.

Nach wie vor hat die VereinsRundschau hat weiterhin einer festen Platz in unserer Marketing-Strategie, im vergangenen Jahr sind wieder vier erfolgreiche Ausgaben veröffentlicht worden. Die Herausgeberin der VereinsRundschau, Sonja Kraft, dankt Joachim Besier, Dirk Schulte, Sven Stinn und Markus Wisker für die umfangreiche Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Ein Dank für die allgemeine Pressearbeit geht auch an Klaus Waldschmidt (lokaler Presseunterstützer) und Dirk Schulte (Giessener Zeitung).

In der Vorweihnachtszeit lief die von der IHK LahnDill mit 1000 Papiertaschen und Grußkarten gesponserte Aktion „Heimat shoppen“. Diese wurde gut angenommen, so dass die ausgelobten Gewinne (Gewerbevereins-Gutscheine) einige Tage vor Weihnachten übergeben werden konnten. Für 2022 haben wir bereits wieder Taschen geordert und werden uns dafür auch wieder eine tolle Aktion einfallen lassen.

Zum Jahreswechsel 21/22 waren wir auch wieder mit Weihnachts- und Neujahrsgrüßen auf der Werbewand Fellingshäuser Straße / Ecke Grabenstraße vertreten.

Die Webseite sowie unsere Seite auf Facebook laufen mit mäßiger Resonanz. Es gibt immer noch einige Firmenprofile auf der Webseite, die noch gar nicht oder unvollständig bearbeitet sind. Dirk Schulte und Sonja Kraft weisen nochmals darauf hin, wie einfach die technische Bearbeitung ist und welche Vorteile und welcher Nutzen ein vollständiges Profil für die Mitglieder hat. Beide Vorstandsmitglieder stehen für Fragen und zur Hilfestellung bei der Bearbeitung des Profils gerne zur Verfügung. Ebenso geht es mit den Terminen, wo jedes Mitglied eigene Termine veröffentlichen kann. Einzig von Anette Woitschitzky wird dies regelmäßig genutzt. Auch hier wäre eine regere Beteiligung im Sinne der darauf folgende stärkeren Besucher-Frequenz wünschenswert.

Aktuell zählt der Gewerbeverein 147 Mitglieder. Wir arbeiten weiterhin an der 150er Marke. Auch die Glückwünsche zu runden Geburtstagen und Firmenjubiläen werden weiterhin zuverlässig von Jutta Michel liebevoll geschrieben und verteilt.

TOP 3 Kassenbericht, Entlastung des Vorstands

Der Vermögensstand betrug zum Jahresanfang 24.429,59 Euro und zum Jahresende 26.781,60 Euro. Der Jahresüberschuss beträgt 357,01 Euro.

Die gesamten Einnahmen beliefen sich auf 6.324,80 Euro bestehend aus den Mitgliedsbeiträgen und vereinnahmter Umsatzsteuer.

Die Ausgaben beliefen sich auf 5.967,79 Euro und betrafen u. a. Werbemaßnahmen, die Sektgrüße, welche an alle Mitglieder verteilt wurden, Kosten für die JHV, anteilige Druckkosten für die VereinsRundschau sowie die verauslagte Umsatzsteuer.

Der Verkauf der Gutscheine verlief trotz der anhaltenden Pandemie weiterhin erstaunlich gut und betrug 17.985 Euro. Eingelöst wurden Gutscheine für 15.990 Euro und somit in vergleichbarer Höhe wie die Jahre zuvor.

Positiv zu erwähnen ist, dass immer mehr Vereine dazu übergehen, Biebertaler zu Jubiläen und runden Geburtstagen an ihre Mitglieder auszugeben. Oder Firmen, welche in größerem Umfang Biebertaler kaufen und an ihre Mitarbeiter weiterzugeben.

Die eingenommenen Biebertaler bitte mit Kontonummer und dem Namen des Mitglieds versehen. Diese können dann bei der Sparkasse oder bei der Volksbank abgegeben bzw. eingelöst werden. Die Sparkasse löst allerdings nur Biebertaler ein, wenn das Mitglied auch ein Konto bei der Sparkasse Wetzlar hat. Die Volksbank ist da noch etwas kulanter und löst alle ein.

Die Kasse wurde am 5. April durch Thorsten Scherer und Sascha Lember geprüft. Beide Kassenprüfer bescheinigen eine einwandfreie Kassenführung und beantragen die Entlastung des Vorstands. Diese wird einstimmig erteilt.

TOP 4 Wahl eines Ersatz-Kassenprüfers

Die Versammlung wählt einstimmig Alisa Mattern zur Ersatz-Kassenprüferin. Alisa nimmt die Wahl an.

TOP 5 Satzungsänderung

Der Vorstand strebt eine Satzungsänderung an, dass die Beisitzer nicht namentlich beim Amtsgericht genannt werden müssen, da diese Positionen häufiger wechseln und jede Eintragung mit Kosten verbunden ist. Diese Änderung betrifft § 9 „Vorstand“ der Satzung (s. Anlage).

Der Satzungsänderung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

TOP 7 Verschiedenes

Im Jahr 2023 würden die Familien- und Gewerbetage wieder regulär stattfinden. Es wird in der Versammlung diskutiert, ob daran Interesse besteht. Es kommt die Anregung, die Veranstaltung wieder vom Bürgerhaus im Ortskern in die Großsporthalle zu verlegen. Die Angelegenheit mit der Brandschutztür (Sicherheitsauflagen und einer der Gründe, die Veranstaltung an und in das Rodheimer Bürgerhaus zu verlagern) muss dann neu betrachtet und geregelt werden. Es werden Vor- und Nachteile der einzelnen Standorte diskutiert. Eine verbindliche Entscheidung wird nicht getroffen, da zunächst ein Termin gefunden werden muss und auch die rechtlichen Gegebenheiten geprüft werden müssen (=Brandschutz). Die Tendenz geht aber mehrheitlich in Richtung Großsporthalle-

Für den 26.06.2022 ist eine Wanderung vom Bürgerhaus Rodheim nach Hof Haina ins Bauernhofmuseum mit Besichtigung/Führung geplant. Der Abschluss des Wandertages findet dann bei Eiscafé Da Toni" statt.

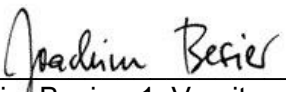
Der Gewerbeverein wird wieder am Frühschoppen der Rodheimer Kirmes am Montag, den 18. Juli ab 12 Uhr vertreten sein.

Die nächste Vorstandssitzung findet am 07.06.2022 ab 17.30 Uhr im Biergarten der Gaststätte „La Vinia“ im Bürgerhaus Rodheim statt.

erstellt am 13.05.2022



Sonja Kraft, Schriftführerin



Joachim Besier, 1. Vorsitzender